



UNFÄLLE MIT GEFAHRSTOFFEN

... stellen Behörden und Einsatzkräfte vor große Herausforderungen. Die rechtzeitige Verfügbarkeit von auf aktuellen Informationen beruhenden und sorgfältig aufbereiteten Entscheidungsgrundlagen ist ein wesentlicher Faktor zur Beherrschbarkeit der Lage mit dem Ziel, die Beeinträchtigung der Gesundheit der Bevölkerung sowie Schäden an der Umwelt zu begrenzen.

Das Projekt **B.PREPARED**, finanziert im Sicherheitsforschungs-Förderprogramm KIRAS des Bundesministeriums für Finanzen, setzt sich zum Ziel, ein Notfallplanungs- und Entscheidungshilfesystem für Unfälle mit Gefahrstoffen zu konzipieren, das durch

- vorbereitende **Datenerhebung**
- laufende Aktualisierung des Bedrohungsbildes anhand von **Referenzszenarien**
- **Informationsaustausch mit Kräften vor Ort** und
- über Modellrechnungen erstellte **Gefährdungsprognosen**

dem jeweils aktuellen Informationsstand entsprechende Entscheidungsgrundlagen verfügbar macht.

Größter Wert wird darauf gelegt, dass die **Akzeptanz bei den Nutzerinnen und Nutzern** gewährleistet ist, und die aus der Prognoseerstellung resultierenden Unsicherheiten in geeigneter Weise bei der Entscheidungsfindung berücksichtigt werden können.

In Form einer laborprototypischen Realisierung eines **Portals** in Zusammenwirken mit einem **Stabs- und Lageführungssystem** wird die Tauglichkeit der erarbeiteten Referenz-Prozesse für das Zusammenwirken von Behörden und Einsatzkräften erprobt.



Projektleitung:
JOANNEUM RESEARCH



Projektdauer:
1.1.2022-31.12.2023



Fördergeber:
FFG KIRAS des BMF



PROJEKT- KONSORTIUM



Kontakt:

DI Christian Derler
JOANNEUM RESEARCH
Telefon: +43 664 602 876 1196
E-Mail: christian.derler@joanneum.at

 www.b-prepared.at

Fördergeber:

